

Markus Krebs ist der „Hocker-Rocker“



Der Duisburger Comedian Markus Krebs hat sich mit Wollmütze, Sonnenbrille und staubtrockenem Vortrag von Witzen zum neuen Star in der Spaßmacher-Szene gemacht. Bereits mit seinem ersten Programm „Literatur unter Betäubung“ begeisterte er die Zuschauer in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Jetzt geht es in die zweite Runde. Am Freitag, den 9. 10. 2015, um 20.00 Uhr, stellt er sich in der Aula des Thomas-Morus-Gymnasiums dem Oelder Publikum live vor – mit seinem zweiten Solo-Programm „Hocker-Rocker“.

In seinem neuen Programm arbeitet das sympathische Ruhrpott-Original zum Schreien komisch seine eigene Vergangenheit auf und versucht zu erklären, weshalb er ist, wie er eben ist. Markus Krebs braucht dafür nicht mehr als einen Stehtisch, ein Bier, einen

Hocker und seine trockene, direkte Art, um sein Publikum zu packen und vom Fleck weg mitzureißen. Der Mann hinter dem Bauch bleibt sich treu und haut seine skurrilen Geschichten un-aufgeregt und bodenständig raus – immer „voll panne“, auf wahren Begebenheiten basierend und mit einer einzigartigen Gagdichte, die ihm letztlich auch den Sieg beim Comedy Grand Prix 2011 bescherte. Seine Einstellung ist so, wie man den Ruhrpott liebt: offen, herzlich, direkt.

Karten für den Abend sind beim Forum Oelde, Tel.: 02522 72-800, beim Glocke-Ticket-Service, Tel.: 02522 73-300 und bei allen anderen Vorverkaufsstellen von AD-Ticket (www.adticket.de) zum Preis von 19 Euro erhältlich. Weitere Informationen zu Markus Krebs erhalten Sie auf seiner Homepage unter www.markuskrebs.com